

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebet - Mus. Hs. 1411,12

Faisst, Clara

[S.I.], 18XX

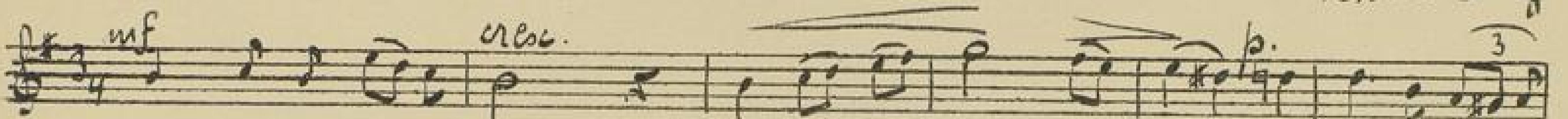
[urn:nbn:de:bsz:31-104660](#)

Gebet. (Mörök.)

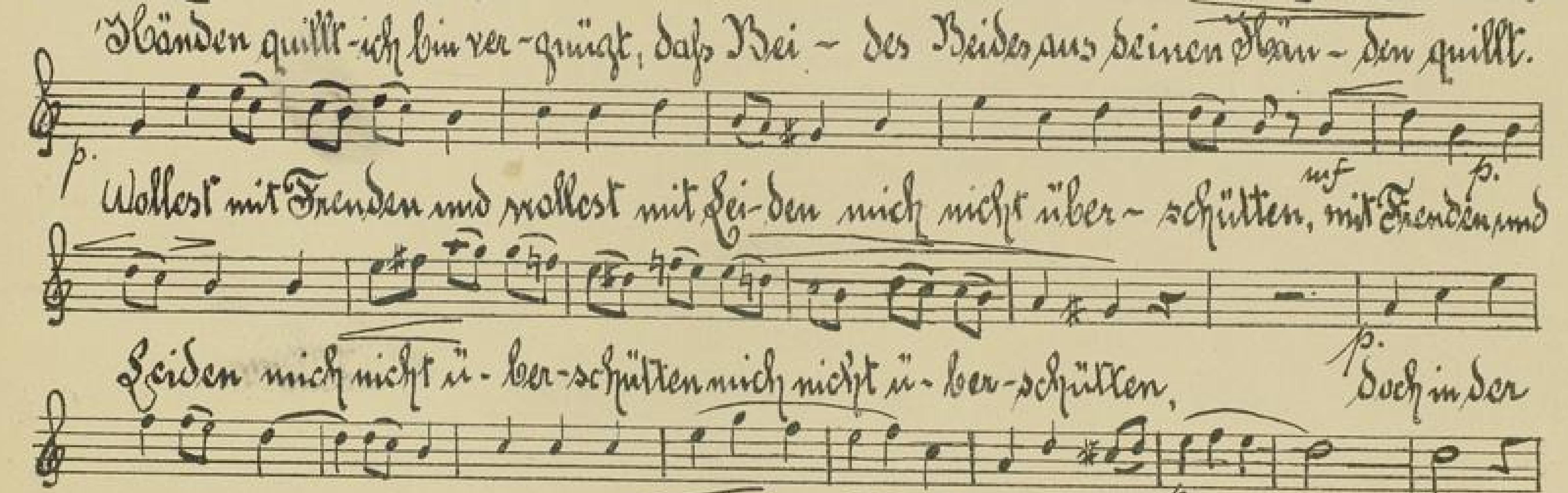
Andante.

Tenor.

Clara Faist.



Öber schicke was du willt,
Öber schicke was du willt, ein liebes o - der
Lei - - des. Ich bin ver - gnügt, dass Bei - des aus deinen Händen aus deinen
Händen quillt - ich bin ver - gnügt, dass Bei - des Beides aus deinen Hän - den quillt.



Weitte doch - in der Weitte liegt hol - - des. holdes Be - schrei - - - den,
holdes Be - schrei - - den. Öber - schicke was du willt Öber schicke
was du willt, ein liebes oder Lei - - des! Ich bin - ver -
gnügt, dass Bei - des aus deinen Händen, aus deinen Hän - den quillt, ich bin - ver -
gnügt, dass Bei - - des Beides aus deinen Händen quillt.

19.

Gebet. (Wörke.)

Andante.

Tenor.

Clara Taifst.

Herr schicke was du willt. Herr schicke was du willt, ein liebes o - der
 Lei - - des. Ich bin ver - gnügt, daß Bei - des aus deinen Händen, aus deinen
 Händen quillt - ich bin ver - gnügt, daß Bei - des Beides aus deinen Hän - den quillt.
 Wolltest mit Freunden und wolltest mit Feinden mich nicht über - schütten, mit Freunden und
 Feinden mich nicht ü - ber - schütten mich nicht ü - ber - schütten,
 Weitje doch - in der Weitje liegt hol - - des, holder Be - schen - - den,
 holder Be - schen - - den. Herr - schicke was du willt Herr schicke
 was du willt, ein liebes oder Lei - - des! Ich bin - ver -
 gnügt, daß Bei - des aus deinen Händen, aus deinen Hän - den quillt, ich bin - ver -
 gnügt, daß Bei - - des Beides aus deinen Händen quillt

